

Schubert wieder live auf der Pack Expo 2021 (Upper South Hall/Booth 7651)

Schubert präsentiert in Amerika zum ersten Mal seinen lightline Cartonpacker vor Publikum

Nach mehr als eineinhalb Jahren realer Messeabstinenz freut sich die Schubert-Gruppe mit Sitz in Crailsheim, Deutschland, auf die Rückkehr zur Pack Expo in Las Vegas. Seit Beginn der Corona Pandemie im Frühjahr 2020 ist es für den Verpackungsmaschinenhersteller die erste Live-Messepräsenz auf dem nordamerikanischen Kontinent. Aufgrund der zunehmend steigenden Kundennachfrage nach hoher Automatisierung und Flexibilität bei Verpackungsmaschinen, stellt der Innovationsführer in der Verpackungstechnik in Las Vegas zum ersten Mal vor amerikanischem Publikum seinen kompakten lightline Cartonpacker vor. Die vorkonfigurierte Maschine zum schnellen und flexiblen Aufrichten, Füllen und Verschließen von Schachteln und Kartons kommt nach der Messe bei einem nordamerikanischen Auftragshersteller von Eiscreme-Riegeln und Stieleis zum Einsatz.

"Covid-19 bedeutete in den letzten eineinhalb Jahren viel Veränderung und große gesellschaftliche Herausforderungen. Umsichtiges Krisenmanagement in der ganzen Schubert-Gruppe lässt uns allerdings auf ein insgesamt sehr positives Geschäftsjahr 2020 zurückblicken. Erfreulicherweise hat die Pandemie die Weiterentwicklung unserer Produktinnovationen nicht ausgebremst, die Nachfrage unserer nordamerikanischen Kunden nach modernster Verpackungstechnik mit großer Flexibilität und hohem Automatisierungsgrad war groß," erklärt Hartmut Siegel, Geschäftsführer bei Schubert North America. Das Vertriebsteam von Schubert North America, repräsentiert durch die Standorte in Toronto, Canada, und Dallas, Texas, sowie dem Headquarter in Charlotte, NC, freut sich jetzt auf die persönlichen Gespräche mit Kunden, Interessenten und anderen Branchenkollegen. Als Highlight präsentiert Schubert in diesem Jahr zum ersten Mal auf einer amerikanischen Messe den kompakten lightline Cartonpacker. Die ausgestellte Maschine ist Teil einer kompletten Sekundär- und Tertiärverpackungsanlage für den Auftragshersteller Hudsonville Creamery & Ice Cream und wird im Anschluss an die Messe dort installiert. Das Produkt, das zukünftig mit dieser Lösung verpackt werden soll, ist das in Nordamerika bekannte und äußerst beliebte Stieleis der Marke Yasso.

Mit Schubert lightline kompakt und effizient verpacken

lightline ist ein Schubert Maschinenprogramm, das aus vorkonfigurierten, sofort verfügbaren und kurzfristig lieferbaren Verpackungsmaschinen besteht, die standardisierte Verpackungsaufgaben mit großer Effizienz und hoher Qualität meistern. Die äußerst kompakten Maschinen ermöglichen Kunden damit schnelle Reaktionen auf Markttrends, bei attraktiven Investitionskosten, einer hohen Lebensdauer sowie einfacher Inbetriebnahme vor Ort. Als eine von drei lightline Varianten verpackt der lightline Cartonpacker flexibel Produkte mit bestimmten Verpackungsformaten auf kleinstem Raum in Kartons. Für Hudsonville baute Schubert eine Anlage, die aus vier hintereinandergeschalteten identischen Kartonierern und zwei lightline Cartonpackern besteht. Das schlauchbeutelverpackte Eis wird zunächst in den Kartonierern in 4er-Schachteln verpackt, anschließend erfolgt in den beiden lightline Cartonpackern das Verpacken von jeweils acht 4er-Schachteln in einen Versandkarton.

Einen dieser beiden lightline Cartonpacker präsentiert Schubert am Messestand. „Wir konnten den Kunden mit der einzigartigen Flexibilität dieser lightline Maschine überzeugen. Da Hudsonville unter anderem verschiedene Marken von Eiscreme-Riegeln und Stieleis im Auftrag Dritter herstellt, ist Flexibilität der Schlüssel zum vielseitigen und gewinnbringenden Einsatz einer neuen Verpackungsanlage“, erklärt Stefan Hoffmann, zuständiger Sales Account Manager von Schubert North America. Die Messebesucher können sich in Las Vegas direkt von den Vorteilen der lightline Maschinen sowie der Beratungskompetenz der Experten des nordamerikanischen Schubert-Teams überzeugen.

Schubert North America punktet mit Service und Termintreue in der Pandemie

Beratungskompetenz und der ausgezeichnete lokale Service sind es auch, die Schubert North America im letzten Jahr ein Umsatzwachstum trotz COVID-19 gesichert haben. Tatsächlich spielten dabei auch die Möglichkeiten zu schnellen Installationen dank der vorkonfigurierten Anlagen sowie der hohe Digitalisierungsgrad bei den Übergaben an den Kunden eine große Rolle. Die Präsenzzeiten der Schubert-Techniker und des anderen Servicepersonals auf den Firmengeländen der Kunden wurden so immer auf ein Corona regelkonformes Minimalmaß reduziert. Zudem konnte Schubert North America trotz der besonderen Umstände alle Liefertermine bei seinen amerikanischen Kunden zu jeder Zeit halten, so dass diese selbst so flexibel waren, an ihre eigenen Kunden termingerecht liefern zu können.

Sonderausstellung mit dem Urahn der Pick-and-Place-Roboter

Ein weiteres Messe-Highlight ist die Ausstellung des weltweit ersten Pick-and-Place-Roboters im historischen „Pack to the future“ Pavillon der diesjährigen Pack Expo. „Roby“ wurde noch von Firmengründer Gerhard Schubert höchstpersönlich entwickelt. Nach dem Vorbild der menschlichen Natur begann Schubert schon 1970 Verpackungsmaschinen zu entwickeln, die sich durch einfache Mechanik, hohe Intelligenz und den Einsatz von passenden Werkzeugen auszeichnen sollten. Der berühmte Roby von 1981 war bereits ein Pick-and-Place-Roboter im engeren Sinne. Auch wenn es bis zum Einsatz der ersten offiziellen Schubert-Pickerlinie, mit Gegenlaufprinzip und vollautomatischem Einzelpick aus der

laufenden Produktion heraus, noch weitere 15 Jahre Entwicklungszeit dauern sollte, war es Roby, der auf der interpack 1984 mit seinem Einsatz in der ersten Pralinenpackstraße der Welt eine neue Ära in der Verpackungstechnik einläutete und mit zahlreichen weiteren Entwicklungsmeilensteinen dem Verpackungsmaschinenhersteller aus Crailsheim bis heute die Position als weltweiter Marktführer in diesem Segment einbringt.